Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

28.12.2020

1. Medieninformation der PD Görlitz vom 28.12.2020

Weihnachtsgruß für gestrandete Brummi-Fahrer

Weihnachtsgruß für gestrandete Brummi-Fahrer

BAB 4 in den Landkreisen Bautzen und Görlitz, Rastplätze entlang der Autobahn

25.12.2020

Eine kleine Aufmunterung haben am ersten Weihnachtsfeiertag Lkw-Fahrer von der Polizei erhalten, die die Festtage nicht zu Hause verbringen konnten. Viele von ihnen hatten es offenbar nicht mehr rechtzeitig in ihr Heimatland geschafft und verbrachten die Weihnachtsstunden auf Rastplätzen entlang der Autobahn.

Mit der Geschenkaktion beteiligte sich die Autobahnpolizei an der bundesweiten Kraftfahrer-Initiative DocStop. Neben einer Freude für die Fahrer will die Aktion auf die schwierigen Arbeitsbedingungen vieler Berufskraftfahrer aufmerksam machen.

Die 55 Beschenkten stammten aus Polen, Litauen, Lettland, der Ukraine, Weißrussland, Russland und Moldawien. Einer unter ihnen war über Weihnachten von Italien bis nach Usbekistan unterwegs. Den Männern stand die Freude ins Gesicht geschrieben, als die Polizisten ihnen den Beutel mit kleinen Aufmerksamkeiten überreichten.

Vom 25. bis 27. Dezember dürfen in Deutschland normalerweise keine Lkw fahren. In diesem Jahr jedoch war das Verbot kurz vor den Feiertagen bundesweit aufgehoben worden. Nicht alle Fahrer hatten jedoch rechtzeitig von den Änderungen erfahren.

Anlage: Zwei Fotos DocStop (su)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Kontrolle der Sächsischen Corona-Schutzverordnung

Landkreise Bautzen und Görlitz

23.12.2020, 05.00 Uhr - 28.12.2020, 05.00 Uhr

Im Zeitraum zwischen Mittwoch und Sonntag hat die Polizei in den Landkreisen Bautzen und Görlitz zahlreiche Einsätze im Zusammenhang mit der Sächsischen Corona-Schutzverordnung registriert. Dabei waren die Beamten im öffentlichen Raum bei Kontrollen präsent und überwachten mehrere angemeldete und nicht angemeldete Versammlungen.

Die Uniformierten ahndeten in beiden Landkreisen und den Zuständigkeitsbereichen der Polizeireviere rund 110 Verstöße und fertigten entsprechende Anzeigen. Des Weiteren erteilten sie über 50 Platzverweise. Im Zusammenhang mit den Versammlungen schrieben die Polizisten zusätzlich zwei Strafanzeigen gemäß des Versammlungsgesetzes und sprachen über 90 Verwarnungen wegen fehlendem Mund-Nasen-Schutz aus.

Insgesamt befanden sich knapp 140 Polizisten im Einsatz.

Bautzen, Bahnhofstraße

23.12.2020, 19.00 Uhr - 20.00 Uhr

Am Mittwoch kamen zehn Teilnehmer zu einer angemeldeten Versammlung an der Bahnhofstraße in Bautzen zusammen. Eine Person trug keinen Mund-Nasen-Schutz und erhielt eine entsprechende Anzeige.

Kubschütz, OT Mehlteuer

28.12.2020, 04.15 Uhr

Eine Bautzener Polizeistreife kontrollierte am Montagmorgen einen Pkw in Mehlteuer. Dieser war besetzt mit vier Personen im Alter von 18 und 20 Jahren. Diese konnten keinen triftigen Grund für ihre Ausfahrt im Zeitraum der Ausgangssperre angeben. Es folgten entsprechende Ordnungswidrigkeitenanzeigen.

Kamenz, 27.12.2020, 16.00 Uhr

Eine Polizeistreife wurde am Sonntagnachmittag in eine Wohnung an der Werner-Reif-Straße in Kamenz gerufen. Der eigentliche Einsatzanlass bestätigte sich nicht. Dennoch befanden sich in einer Wohnung drei Personen aus verschiedenen Hausständen, was entsprechende Anzeige im Sinne der Corona-Schutzverordnung nach sich zog.

Landkreis Görlitz, B 6

27.12.2020, 10.10 Uhr - 11.00 Uhr

Am Sonntagmorgen hielten sich sieben Teilnehmer im Rahmen einer angemeldeten Versammlung an der B 6 in Görlitz an die bestehenden Auflagen.

Görlitz, Landeskronstraße, Luisenstraße, Zittauer Straße, Berliner Straße

27.12.2020, 22.20 Uhr - 28.12.2020, 00.30 Uhr

Görlitzer Polizisten kontrollierten in der Nacht zu Montag im Stadtgebiet die Einhaltung der Ausgangssperre. An verschiedenen Örtlichkeiten trafen sie

insgesamt fünf Personen im Alter zwischen 16 und 32 Jahren, welche keinen triftigen Grund für das Verlassen ihrer Häuslichkeit vorweisen konnten und schrieben entsprechende Anzeigen.

Zittau, Marktplatz

24.12.2020, 16.30 Uhr - 17.00 Uhr

Am Donnerstagnachmittag trafen sich vier Personen zu einer genehmigten Versammlung am Marktplatz in Zittau. Die Teilnehmer hielten sich an die Auflagen.

Zittau, Theodor-Körner-Allee

27.12.2020, 23.00 Uhr

Zittauer Polizisten kontrollierten am Sonntagabend einen Pkw an der Theodor-Körner-Allee. Beide Insassen verstießen gegen die Ausgangssperre und erhielten entsprechende Anzeige im Sinne der Corona-Schutzverordnung.

Bundesstraße 96

27.12.2020, 10.00 Uhr - 11.00 Uhr

Am Sonntagmorgen kamen an der B 96 in den Landkreisen Görlitz und Bautzen an verschiedenen Örtlichkeiten insgesamt über 200 Teilnehmer zu nicht angemeldeten Versammlungen zusammen. Die meisten Personen wurden in Eibau, Großpostwitz und Oppach angetroffen. Die Uniformierten zeigten zwei Straftaten im Sinne des Versammlungsgesetzes an und verwarnten über 90 Personen im Sinne der Corona-Schutzverordnung.

Autobahnpolizeirevier Bautzen

_____

Sattelzug liegen geblieben

BAB 4, Dresden - Görlitz, Tunnel Königshainer Berge

25.12.2020, 06.45 Uhr

Am Samstagmorgen ist auf der A 4 im Tunnel Königshainer Berge ein Sattelzug liegen geblieben. Der Volvo-Lenker fuhr in Richtung Görlitz als ein technischer Defekt ihn zum Anhalten zwang. Die Autobahnpolizei übernahm die Sicherung der Unglücksstelle. Die Tunnelbetriebsstelle reduzierte die zulässige Höchstgeschwindigkeit und sperrte die rechte Fahrspur. Der 53-jährige Lkw-Fahrer behob den Defekt eigenständig und setzte eine Stunde später seine Fahrt fort. Zu einem Rückstau kam es nicht. (fs)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Verkehrsschild beklebt

Bautzen, Schliebenstraße

26.12.2020 - 27.12.2020

27.12.2020, 09.40 Uhr polizeibekannt

Am Wochenende haben Unbekannte mehrere Verkehrsschilder an der Schliebenstraße in Bautzen beklebt. Es handelte sich um 30 Zentimeter große Aufkleber eines Dresdener Fußballclubs. Die Sticker beeinträchtigten die Sichtbarkeit der Schilder. Deren Entfernung war mit einem erheblichen Aufwand verbunden. Polizisten fertigten eine Anzeige wegen des Verdachts der Sachbeschädigung.

Der örtliche Kriminaldienst nahm die Ermittlungen auf und bittet Zeugen um Mithilfe. Sofern Sie Hinweise zu möglichen Tätern geben können, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 - 0 oder jede andere Polizeidienststelle. (fs)

Betrunkene Pkw-Lenkerin verursacht Auffahrunfall

Bautzen, OT Niederkaina, Niederkainaer Straße

27.12.2020, 18.50 Uhr

Am Sonntagabend hat sich in Niederkaina ein Verkehrsunfall unter Alkoholeinwirkung ereignet. Zwei Pkw fuhren hintereinander auf der Niederkainaer Straße nach Purschwitz. Der VW-Fahrer lenkte sein Auto verkehrsbedingt an den rechten Fahrbahnrand. Dies bemerkte die dahinter befindliche Ford-Lenkerin offenbar zu spät und fuhr auf den Passat auf. Durch den Unfall wurden die 32-jährige Focus-Fahrerin, der VW-Lenker und dessen Insassin leicht verletzt. Die Beamten bemerkten Alkoholgeruch und führten einen Test durch. Die Ford-Lenkerin pustete umgerechnet 1,46 Promille. Die Polizisten ordneten eine Blutentnahme an, stellten den Führerschein sicher und schrieben eine Anzeige wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs. Der Sachschaden belief sich auf etwa 6.000 Euro. (fs)

VW kommt von Fahrbahn ab

Spreetal, B 97

27.12.2020, 14.00 Uhr

Am Sonntagnachmittag ist ein VW-Fahrer auf der B 97 bei Spreetal von der Fahrbahn abgekommen und blieb unverletzt. Der 48-Jährige fuhr mit seinem Passat in Richtung Hoyerswerda und kam kurz vor dem Abzweig Burgneudorf aus bislang ungeklärter Ursache nach rechts in den Grünstreifen. Dort kollidierte er mit einem Verkehrszeichen. In der weiteren Folge überschlug sich der Pkw und kam auf dem Dach zum Liegen. Der unverletzte Fahrer rettete sich selbstständig aus dem Autowrack. Die Bundesstraße wurde kurzzeitig voll gesperrt. Der VW kam an den Haken eines Abschleppdienstes.

Der Sachschaden belief sich auf geschätzt 6.000 Euro. Die Polizei ermittelt zur Unfallursache. (fs)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Angetrunkener fährt gegen Straßenschild

Görlitz, B 6

27.12.2020, 14.15 Uhr

Am Sonntagnachmittag hat sich an der Bundesstraße 6 in Görlitz ein Verkehrsunfall unter Alkoholeinwirkung ereignet. Ein 30-Jähriger fuhr mit seinem Alfa Romeo von Kodersdorf nach Görlitz. In Höhe der Kreuzung Kirchberg lief vermutlich ein Tier über die Straße. Der deutsche Romeo-Lenker wich diesem aus, fuhr auf die dortige Mittelinsel und touchierte ein Straßenschild. Verletzt wurde er nicht. Die Polizisten bemerkten Alkoholgeruch. Ein Test ergab umgerechnet 0,72 Promille. Es folgten eine Blutentnahme und die Sicherstellung des Fahrzeugschlüssels. Der Sachschaden belief sich auf etwa 1.000 Euro. Die Beamten schrieben eine Anzeige wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs. (fs)

Einbruch gescheitert

Görlitz, Uferstraße

26.12.2020, 20.00 Uhr - 27.12.2020, 17.45 Uhr

In der Nacht zu Sonntag sind Einbrecher an einem Gebäude eines Dienstleistungsgewerbes an der Uferstraße in Görlitz gescheitert. Die Diebe versuchten gewaltsam ins Objekt zu gelangen und verursachten einen Sachschaden von circa 1.000 Euro. Polizisten des Görlitzer Polizeireviers sicherten Spuren. Der Kriminaldienst nahm die Ermittlungen auf. (fs)

Verkehrsunfall mit drei Verletzten - Zeugenaufruf

Ebersbach-Neugersdorf, OT Ebersbach, Rumburger Straße/Hauptstraße/ Löbauer Straße

23.12.2020, 07.50 Uhr

Bezug: 1. Medieninformation vom 24.12.2020

Am 24. Dezember 2020 hat sich auf der S 148 in Ebersbach gegen 07.50 Uhr ein Verkehrsunfall ereignet, bei dem drei Personen verletzt worden sind.

Ein 32-Jähriger fuhr mit seinem Lkw Daimler auf der Rumburger Straße in Ebersbach und wollte die Ampelkreuzung in Richtung Löbauer Straße überqueren. Dabei missachtete der Pole offenbar das Rotlicht und

kollidierte im Kreuzungsbereich mit dem von rechts aus der Zittauer Straße kommenden Pkw Ford. In der weiteren Folge stieß der Lkw dann mit dem an der Kreuzung auf der Löbauer Straße wartenden Pkw Audi zusammen und schob diesen auf den dahinter stehenden Pkw VW. Bei dem Unfall wurden die 33-jährige Ford-Fahrerin, die 24-jährige VW-Fahrerin und die 36-Jährige Audi-Fahrerin leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 30.000 Euro.

Der Verkehrsunfalldienst übernahm die Ermittlungen und bittet nun um Mithilfe der Bevölkerung. Personen, die den Verkehrsunfall beobachtet haben oder andere sachdienliche Hinweise geben können, melden sich bitte beim Unfalldienst der Verkehrspolizeiinspektion unter der Rufnummer 03591 367 - 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle. (fs)

Versuchter Einbruch

Löbau, Johannisplatz

27.12.2020, 03.20 Uhr

Am frühen Sonntagmorgen haben Einbrecher versucht gewaltsam in ein Büro am Johannisplatz in Löbau einzudringen. Als die Diebe das Objekt betraten, löste die Alarmanlage aus. Sie flüchteten ohne Beute in unbekannte Richtung und hinterließen einen Sachschaden von etwa 200 Euro. Polizisten sicherten Spuren. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (fs)

Brand eines Bürogebäudes

Kottmar, OT Niedercunnersdorf, Am Bahnhof

28.12.2020, 03.50 Uhr

Am Montagmorgen hat ein Bürogebäude am Bahnhof in Niedercunnersdorf gebrannt. Ein Anwohner informierte die Rettungsleitstelle. Diese alarmierte 15 Löschfahrzeuge örtlicher Feuerwehren sowie den Kreisbrandmeister. Beim Eintreffen von Feuerwehr und Polizei stand das Gebäude in Vollbrand. Der Löschtrupp hatte die Flammen bereits nach einer halben Stunde unter Kontrolle. Es entstand ein Sachschaden von vorerst geschätzt über 150.000 Euro.

Der Brandursachenermittler untersuchte den Brandort noch am Montagvormittag. Es ergaben sich Hinweise auf eine Brandstiftung. Die Kriminalpolizei nahm die Ermittlungen auf. (fs)